

Sachsen PICTURE für EU-DLR

[29.6.2009] Die sächsischen Pilotkommunen werden bei der Umsetzung der EU-DLR von der Firma Picture unterstützt. Ziel ist es, Referenzprozesse zu schaffen, die dann allen Verwaltungen in Sachsen zur Verfügung stehen sollen.

Als Einheitlicher Ansprechpartner (EAP) gemäß EU-DLR fungiert in Sachsen die Landesverwaltung. Für die Erfüllung seiner Aufgaben ist der EAP auf eine enge Zusammenarbeit mit den Kommunen angewiesen. Deshalb sind zur Erarbeitung der fachlichen Inhalte die Stadt Dresden, der Vogtlandkreis sowie die kreisangehörigen Städte Plauen und Oelsnitz als Pilotkommunen ausgewählt worden (wir berichteten). Als Partner ist nun die Firma Picture beauftragt worden. Sie steuert nach eigenen Angaben die PICTURE-Methode für die Erhebung der Geschäftsprozesse, die PICTURE-Prozessplattform sowie umfangreiches prozessuales Verwaltungswissen bei. Neben den kommunalen Vertretern sollen in den kommenden Monaten weitere Akteure aus den Pilotregionen eingebunden werden, die an den relevanten Verwaltungsleistungen beteiligt sind. Ziel ist es, das erhobene Prozesswissen so aufzubereiten, dass alle Verwaltungen in Sachsen bei der Umsetzung der EU-DLR davon profitieren können. "Die Schaffung von Referenzprozessen bietet ein großes Potenzial, Doppelarbeiten zu vermeiden, Synergien aufzudecken und die Basis für einen kooperativen Ansatz zur Verwaltungsmodernisierung zu schaffen", sagt Picture-Geschäftsführer Lars Algermissen. Das Projekt soll bis Ende September 2009 abgeschlossen sein. Informationen, Statusberichte und öffentlich zugängliche Ergebnisse sollen online zur Verfügung gestellt werden. (rt)

<http://www.pilotregion-sachsen.de>

<http://www.picture-gmbh.de>

Stichwörter: Picture, EU-Dienstleistungsrichtlinie (EU-DLR), Einheitlicher Ansprechpartner (EAP), Sachsen, PICTURE, Lars Algermissen

Quelle: www.kommune21.de